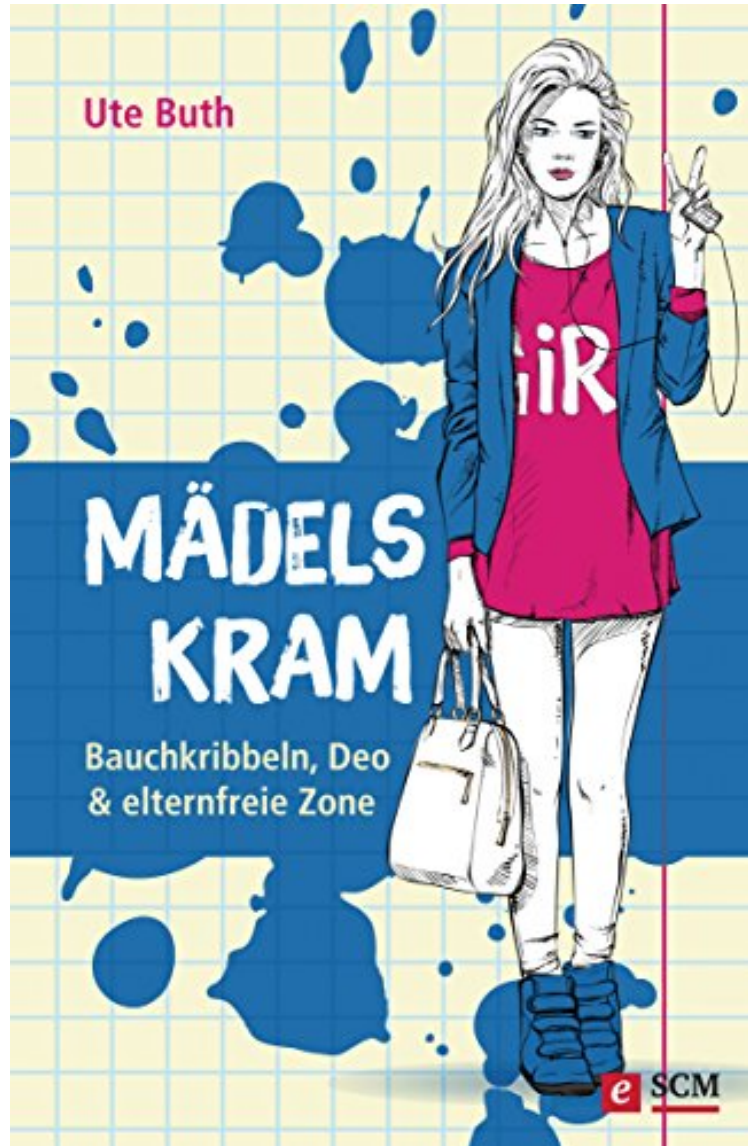


(Free) Mdelskram: Bauchkribbeln, Deo elternfreie Zone

## Mdelskram: Bauchkribbeln, Deo elternfreie Zone

Von Ute Buth

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #365321 in eBooksVerffentlicht am: 2016-04-21Erscheinungsdatum: 2016-04-21File Name: B00ZIAWX4S | File size: 59.Mb

**Von Ute Buth : Mdelskram: Bauchkribbeln, Deo elternfreie Zone** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Mdelskram: Bauchkribbeln, Deo elternfreie Zone:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Super Buch fr Mdels im TeeniealterVon MimoSuper Buch fr Mdels im Teeniealter. Sehr schn beschrieben. Einfhlsam und sachlich zugleich. Die Autorin hat selbst schon viele Seminare und Schulstunden zu diesem Thema gehalten und das merkt man, bei der Umsetzung des Buches.7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr gute 4

Sterne für diesen umfassenden Mädchenratgeber Von Elke Seifried Da müssen bzw. mussten wir alle durch, die Pubertät, eine spannende und aufregende Zeit. Mädelkram ist ein Buch für alle Mädchen, die Bescheid wissen wollen über sich und vor allem darüber, was alles auf sie zukommt. Auch für Eltern ist es bestimmt eine Fundgrube, denn auch für die ist die Pubertät ihrer Sprösslinge ja alles andere, als eine einfache Zeit. Ich war schon beim ersten Blick ins Inhaltsverzeichnis wirklich sehr positiv überrascht, es gibt eigentlich nichts, was nicht angesprochen wird und ich kann mir nach dem Lesen keine Frage vorstellen, die hier nicht beantwortet worden ist. In Mädelkram wird wirklich jeder Bereich aufgegriffen. Es beginnt damit, was Pubertät eigentlich ist und welche Veränderungen hier ablaufen. Wie kommt es zu Meinungsverschiedenheiten, für was lohnt es sich zu kämpfen und wie sehen mich eigentlich andere? Konkrete Tipps, wie man sich möglichst ohne größere Karambolagen durch die aufregende Zeit schlängeln wird gegeben, allerdings nicht mit einem erhobenen Zeigefinger, sondern ganz wichtig ist, dass hier jede Leserin selbst entscheiden kann. Diese tolle Atmosphäre hat mir im ganzen Buch gefallen, jeder ist individuell und so mündig, dass er selbst entscheiden darf und das auch kann, wenn er eben über alles Bescheid weiß. Es geht weiter mit dem Thema Freundschaft mit mir. Unzählige Mädchen sind unglücklich mit sich und ihrem Körper, hechten irgendwelchen Modellschnitten hinterher. Was hat es mit denen eigentlich auf sich? Fotomontage, der Sinn von Schnheits-OPs oder auch Essstörungen fehlen hier nicht. Man sieht so schön ist die Fernsehwelt in Wirklichkeit gar nicht und auch Angst nicht jedes Kilo Babyspeck ist ein Weltuntergang. Das umfassendste Kapitel ist Mädchen konkret und hier kann man wirklich alles nachlesen. Angefangen bei wie heißen die Geschlechtsorgane und wie sehen sie aus, über erste Regelblutung, Zahnsperre, Fe, auch zwischen den Zehen waschen, bis hin zu Grenzen und Proportionenentwicklung! Hier gibt es wirklich kein Tabu, Damenbart-Rasur, erster Frauenarztbesuch, aber auch Intimpiercing oder Beschneidung kommen hier auf's Tablett. Auch der Abschnitt Jungs konkret darf natürlich nicht fehlen, ganz klar, dass Frauen auch über das andere Geschlecht Bescheid wissen will. Freundschaften entwickeln sich, sei es Freundschaften zu anderen Mädchen oder auch die ersten Liebesgeschichten. Ohne Wertung und mit vielen Anregungen zum selber Nach- und Weiterdenken, spricht die Autorin hier schnell wechselnde aber auch ernsthafte Partnerschaften, die Gefahren von Onlinebekanntschaften und auch von zu viel Offenheit im Netz an. All about Sex, auch der Abschnitt wird natürlich nicht ausgelassen. Hier gibt es gleich zu Beginn schon einmal die Warnung erst dann zu lesen, wenn man sich wirklich bereit dazu fühlt. Das Buch entspringt einem christlichen Verlag. Die Argumente für keinen Sex vor der Ehe werden überzeugend dargestellt, trotz allem muss auch hier jeder für sich entscheiden, dies könnte vielleicht bei einigen christlichen Lesern etwas zu frei gehalten sein. Umfassende Erklärungen zu diversen Sexualpraktiken, Selbstbefriedigung, Geschlechtskrankheiten und natürlich Verhütungsmethoden sowie ungewollte Schwangerschaften runden den Ratgeber ab. Sehr gut gefällt mir, wie offen und ehrlich die Autorin alle Themen behandelt. Die Texte sind alle leicht verständlich und in einem Sprachstil verfasst, der das Lesen leicht macht. Auch die Aufmachung gefällt mir wirklich gut. Pinke beschrifteten und Seitenzahlen geben dem Buch Farbe. Zahlreiche Abbildungen, Zitate und auch Notizzettelausschnitte lockern das Schriftbild auf, alles andere als ein schunder Ratgeber eben. Alles in allem kann ich das Buch wirklich empfehlen. Allerdings sollte man vielleicht auch ein wenig vorsichtig damit umgehen und die Warnung, die einzelnen Abschnitte erst dann zu lesen, wenn man sich auch wirklich dazu bereit fühlt, auch wirklich ernst nehmen. Im Teeniealter vielleicht nicht immer ganz so einfach zu entscheiden, wann man denn so weit ist. 8 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Für einen christlichen Ratgeber zu liberal Von S. Janoschke Mädchen in der Pubertät, das kann ganz schön anstrengend sein. Doch was machen diese Mädchen, wenn sie niemanden haben, der ihnen anständige Antworten auf diese und jene Fragen rund um ihr Gefühlschaos während dieser Zeit haben? Aus diesem Grund hat Ute Buth, selbst Mutter von 2 Mädchen und Frauenärztin, dieses Buch geschrieben. Sie merkte bei ihren Kindern, dass die nicht alles von den Eltern wissen wollen und dennoch auch Fragen haben, die sie erstmal nicht laut stellen wollen. Eines möchte ich als Mama vornweg sagen - dieses Buch sollte man nicht einfach zum Lesen geben, sondern als Eltern erstmal selbst lesen um dann noch offene Dinge besprechen zu können. Denn natürlich ist es nur ein Buch. Trotzdem kann man hier viel erfahren - warum genau es eine Pubertät gibt, wie sich alles verändert und was helfen kann sich zurecht zu finden. Wie sieht mein Körper genau aus, speziell die Geschlechtsorgane. Wichtig ist auch die richtige Hygiene, die erste Regelblutung und der erste Gang zum Frauenarzt, der sehr ausführlich und gut dargestellt wird. Das Hauptaugenmerk liegt meiner Meinung nach auf dem Thema Sex, was ja auch ein sehr zwiespältiges Thema ist. Mit wem kann ich darüber reden? Was hab ich für Fragen? Bin ich überhaupt schon bereit mich auf das Thema einzulassen? Sehr ausführlich schreibt die Autorin über Freundschaften zum anderen Geschlecht und wie es weitergeht, wenn man sich verliebt hat und merkt, da gibt es mehr als küssen. Sehr offen erklärt sie, was genau passiert beim Sex, welche Krankheiten dabei auftreten können und wie wichtig Verhütung ist. Ute Buth schreibt sehr offen, humorvoll und locker, so dass man sich gleich wohlfühlt. Niemals erhebt sie den Zeigefinger sondern zeigt Wege auf, wie man aus brenzligen Situationen das Beste machen kann. Leider ist sie meiner Meinung nach zu liberal. Würde es ein Buch in einem skandinavischen Verlag, würde ich sagen, es ist wirklich gut gelungen. Da es aber in einem christlichen Verlag erschienen ist, ist mir einiges zu leichtfertig und nicht an der Bibel orientiert, wie es doch sein sollte, wenn man einen christlichen Ratgeber schreibt. Natürlich sind christliche Mädchen keine Menschen, die weltfremd sind, dennoch würde ich, wenn ich das Buch in dem Alter gelesen hätte, sehr geschockt gewesen aufgrund einiger Themen die sie anspricht. Mit dem Sex bis zur Ehe warten ist ja heute leider altmodig und so wird es auch nur am Rand etwas erwähnt und in einigen Stellen immer mal wieder aufgegriffen, aber

Hauptaugenmerk liegt darauf Sex zu haben, wenn man eine Beziehung hat. Auch kommt die Ehe an sich sehr schlecht weg, denn mit einer Ehe ist man nicht auf der sicheren Seite, auch sei kann scheitern. Ja, das kann sie - aber wenn man so herangeht, wer will dann noch heiraten? Ich frage mich auch ob es wichtig ist, dass Jugendliche wissen wie genau Analsex funktioniert oder wie die Pille danach am besten eingenommen werden sollte. Daher wirklich meine Empfehlung, dass Eltern dieses Buch vorher lesen, bevor sie es an ihre Kinder weitergeben. Natürlich schreibt die Autorin auch, dass jedes Paar selbst für sich festlegen muss, welche Grenzen es sich setzt, aber ob man die Tragweite mit 14/15/16 schon erkennt? Dennoch ist es ein interessantes Buch in dem man viel lernen kann und in dem auch moderne Medien behandelt werden. So geht es in vielen Abschnitten um den Einfluss von Internetpornografie und wie schnell eigene Bilder im Netz sich selbstständig machen können. Das hat mir gut gefallen. Sicher ein sehr wichtiges Buch, was man allerdings auch hinterfragen sollte und sich seine eigenen Gedanken dazu machen sollte.

Kurzbeschreibung "Was ist nur plötzlich mit meinem Körper los? Woher kommt blo diese ständige Gefühlsachterbahn? Und bin ich eigentlich schön?" In der Pubertät haben Mädchen jede Menge Fragen. "Mädelskram" informiert fachkundig und ehrlich über Dinge, die Mädchen nicht mit jedem besprechen möchten. Und natürlich geht es auch um Jungs - und was Mädchen über sie wissen wollen. Dabei spricht Frauenärztin Ute Buth auch über sensible Themen wie Sexting und Pornos offen an. Kurzbeschreibung "Was ist nur plötzlich mit meinem Körper los? Woher kommt blo diese ständige Gefühlsachterbahn? Und bin ich eigentlich schön?" In der Pubertät haben Mädchen jede Menge Fragen. "Mädelskram" informiert fachkundig und ehrlich über Dinge, die Mädchen nicht mit jedem besprechen möchten. Und natürlich geht es auch um Jungs - und was Mädchen über sie wissen wollen. Dabei spricht Frauenärztin Ute Buth auch über sensible Themen wie Sexting und Pornos offen an. über den Autor und weitere Mitwirkende Ute Buth ist Frauenärztin und Mutter von zwei Töchtern. Seit vielen Jahren unterrichtet sie Aufklärungsprojekte an Grund- und weiterführenden Schulen. In Bochum leitet sie eine Beratungsstelle zu sexuellen Fragen.